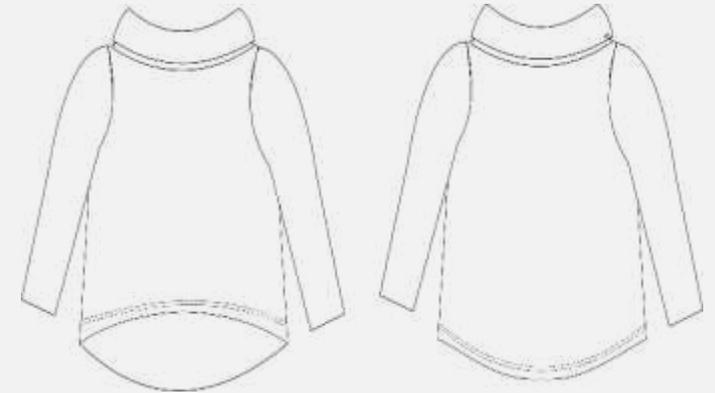




Shirt Lisette

#shirtlisette #toscaminni



Art.-Nr: 1-E-7

Größe: 34-54

Schwierigkeitsgrad:



Nähanleitung • Schnittmuster



Schnittskizze



Einkaufsliste Shirt Lisette

Material

- Jersey
- Leichte Einlage für den Kragen
- Evtl. Kontraststoff aus Webware für den Kragen
- 2 Knöpfe alternativ 2 Prym Druckknöpfe

Stoffverbrauch – Stoffbreite 1,40m

Größe	Langer Ärmel	Kurzer Ärmel
34/40	1,40m	1,10m
42/44	1,50m	1,10m
46/48	1,60m	1,20m
50/52	1,70m	1,20m
54	1,80m	1,30m

Inhaltsverzeichnis:

Nutzungslizenz / Schnitt ausdrucken	Seite 4
Wissenswertes zur Arbeitsvorbereitung	ab Seite 5
Maßtabelle / Größenauswahl / Schnittpassung	ab Seite 8
Technische Zeichnung / Zuschneideplan	ab Seite 11
Nähanleitung	ab Seite 13



Trag Dich für unseren Newsletter ein und profitiere von regelmäßigen exklusiven Angeboten.

[>>Zum Anmeldeformular](#)



Nutzungslizenz Schnittmuster und Stickdateien

Du erhältst zu jedem erworbenen Produkt (Schnittmuster / Stickdatei / Ebook) eine Nutzungslizenz.

Gewerbliche Nutzung

Alle selbst erstellten Produkte aus unseren Schnittmustern/Stickdateien/E-Books dürfen im kleinen Rahmen (50 Stück) verkauft werden. Wir bestehen jedoch darauf, dass wir als Hersteller des Schnittmusters/Stickdatei/E-Book mit unserem Namen „TOSCAminni Schnittmanufaktur“ sowie Internet-Adresse: www.toscaminni.de genannt werden.

Eine Bearbeitung und Verwendung der Inhalte über den angegebenen Umfang hinaus darf der Kunde nur mit Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers durchführen. Bei Fragen nimm bitte Kontakt mit uns auf unter info@toscaminni.de

Urheberrecht

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden. Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Du druckst benutzerdefiniert oder in tatsächlicher Größe aus. Wir haben zur Kontrolle eine Extra PDF Datei mit dem Testquadrat beigefügt, so dass Du dir Fehldrucke ersparen kannst.

Um die Blätter sind Linien gezogen, sowie Reihen/ und Seitenangaben hinzugefügt. Die Seitenränder entweder abschneiden oder überlappend zusammen kleben.

Tipp:

Die Ränder so abschneiden, dass rechts jeweils ein Rand zum Aufeinander kleben übrig bleibt.

Die Blätter liegen dann ca. 0,5cm übereinander und das zusammenkleben fällt leichter.



Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Viele haben Maße, die vielleicht über 2 oder 3 Größen laut Maßtabelle laufen. Beispiel: Oberweite wäre laut Maßtabelle Größe 36 – Taille Größe 32, Hüfte Größe 40.

Wie gehst Du vor?

Prüfe, wo die Figurbetonung im Schnitt liegt. Hier ein paar Beispiele, um das Prinzip zu verstehen:

Etuikleid

Hier geht man von der Hüfte aus – anhand der obigen Maße wählst Du den Schnitt anhand der Hüftweite aus, d.h. Größe 40 und passt die restlichen Maße an.

Kleid mit Tellerrock

Oberweite ist maßgebend und die Taille muss angepasst werden. Hier Größe: 36

Hose

Taille und Hüfte betonen die Figur – wir wählen Größe 40 und passen den Rest an.

Empirekleid

Oberweite ist maßgebend und der Rest muss angepasst werden.

Stoff-Dehnung berücksichtigen:

Ebenso ist die Dehnung des Stoffes entscheidend. Ein und derselbe Schnitt wirken – je nach Stoffdehnung - unterschiedlich. Wenn Du Jersey verwendest, der sich stark zieht, musst Du Dich evtl. für eine andere Verarbeitung entscheiden, als wie beispielsweise in der Anleitung gezeigt.

Individuelle Figur berücksichtigen:

Außerdem solltest Du die „Weite“ sowie auch die „Länge“ des Kleidungsstückes für Dich überprüfen. Bist Du recht klein oder groß, hast Du übermäßig starke Oberarme oder besonders lange Arme, dann plane einfach beim Zuschnitt mehr Spielraum mit ein, um die Maße später individuell anzupassen.

Nahtzugabe 2 cm – Profis machen es vor:

Um mehr Spielraum an Taille und Hüfte zu haben, empfiehlt es sich, an den Seitennähten 2cm Nahtzugabe zugeben.

Schneiderpuppe:

Ein gutes Hilfsmittel wäre auch eine größenverstellbare Schneiderpuppe, an der Du Deine eigenen Maße anpassen kannst. Die Anschaffung lohnt sich, wenn Du gerne und viel nähst.

Verarbeitung von Web- und Jerseystoffen:

Bei Jersey musst Du die Elastizität berücksichtigen, weil diese differiert, auch wenn jeder Jersey die gleiche Stoffzusammensetzung hat. Webstoffe, verzeihen nur schwer Nähfehler.



Probemodell zum Teil anfertigen – z.B. bei Schnitten, die die Oberweite betonen:

Es genügt, wenn Du das Oberteil probenähst: Also Zuschneiden, heften, Anprobe machen und ggf. Änderungen vornehmen. Im Anschluss etwaige Änderungen auf den Schnitt übertragen.

Modell aus Nessel anfertigen:

Bei teuren Stoffen empfiehlt sich ein Modell aus Nessel zu nähen. Anschließend übernimmst Du alle Änderungen auf Deinen Papierschnitt und erst dann schneidest Du Deinen Lieblingsstoff zu.

Anpassungen vornehmen – so geht's:

You Tube Videos sind kostenlos und sehr zu empfehlen – sie zeigen auch andere Näh Schritte, die Du vielleicht noch nicht kennst und ersparen Dir einen Nähkurs. Empfehlenswert sind Videos von „Piexsu“ oder „Anna“ von „Einfach nähen“.

Makerist: Diese Videos sind zwar kostenpflichtig, lohnen sich jedoch voll und ganz. Die Verarbeitung wird von Profis gezeigt.

Fazit: Die **Investition in die Arbeitsvorbereitung**, d.h. genaues Ausmessen + Testmodell lohnt sich.

Dein Erfolg: Ein perfekt sitzendes Unikat, das Deine Persönlichkeit unterstreicht.

Gleiches gilt auch für Kinderkleidung – nicht jedes Kind entwickelt sich gemäß der vorgegebenen Maßtabelle und der Schnitt sollte dann entsprechend angepasst werden, damit das Kleidungsstück sitzt.

Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will.

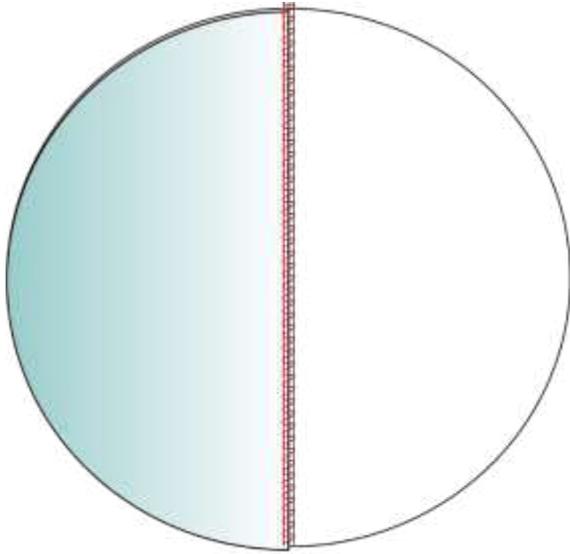
Also, wer das Teil später nur mit der Hand wäscht, dann reicht es, den Stoff mit der Hand vorzuwaschen. Und wer's mit der Waschmaschine will, dann bitte in der Waschmaschine vorwaschen (**Wolle/Walk im Wollwaschprogramm**).

Gleiches gilt auch für das Trocknen – also Stoff im Wäschetrockner trocknen, wenn er später auch mit dem Wäschetrockner getrocknet werden soll usw.

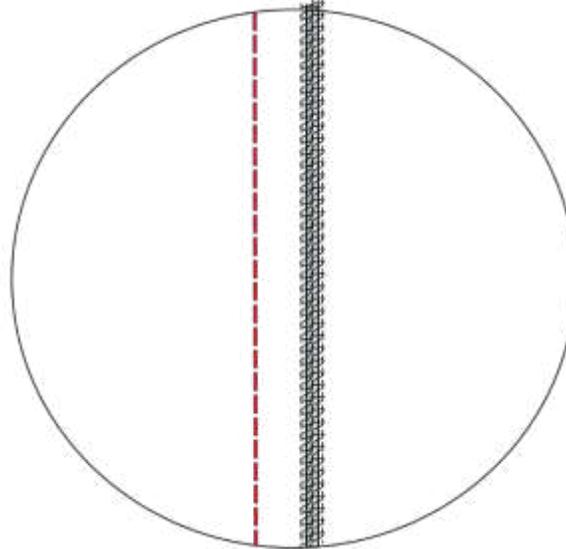
Walk/Wolle bitte nie im Wäschetrockner trocknen – diese nach dem Waschen vorsichtig in Form ziehen, lufttrocknen lassen und danach vorsichtig dämpfen.



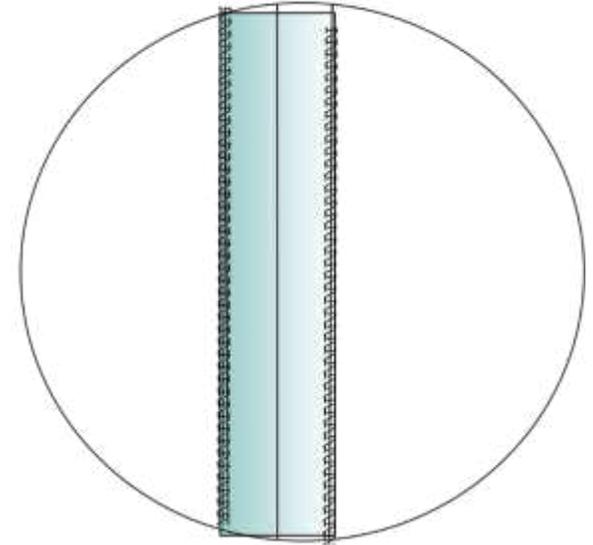
Nähte



- Teile auf der rechten Seite mit der Overlock versäubern



- Für die Nähte Geradstich, Einstellung 2,5 – 3 einstellen
- Für das Absteppen von Kanten, wie beispielsweise die Kapuze eine Einstellung von 4 verwenden



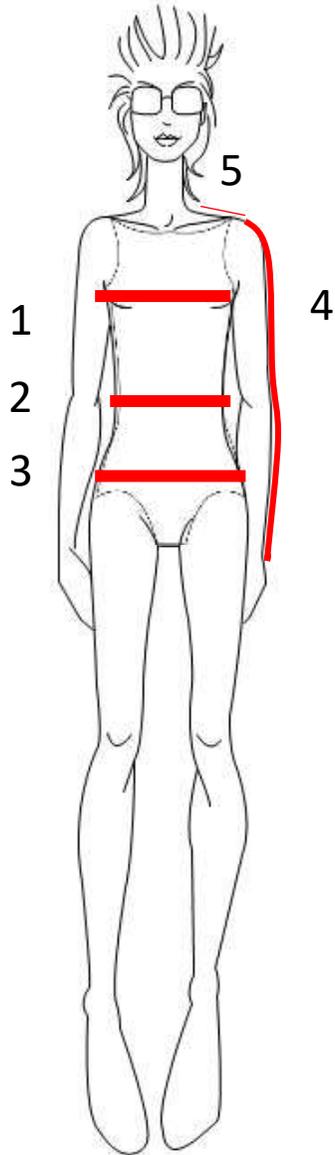
- Nähte flach bügeln



Maßtabelle Damen

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134
Tailenweite	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104	110
Schulterbreite	12	12	12	13	13	13	13	14	14	14	14
Ärmellänge	59	59	60	60	61	61	61	61	62	62	62





1 Oberweite:

Die Oberweite wird waagrecht um den Körper gemessen. Das Maßband wird um die höchste Stelle der Brust und über die Schulterblätter/Rücken gelegt

2 Taillenweite:

Das Maßband wird locker um die Taille gelegt

3 Hüftweite

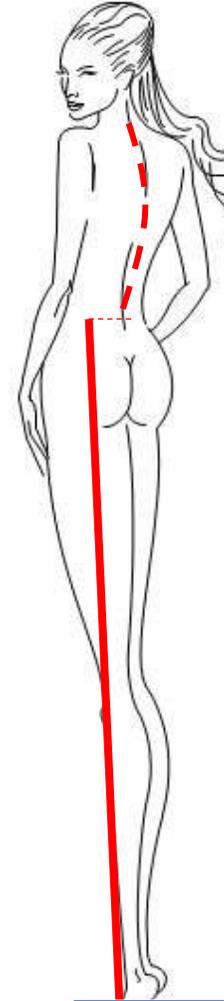
Die Hüfte wird um die stärkste Stelle gemessen

4 Armlänge:

Die Armlänge wird mit einem leicht angewinkeltem Arm gemessen, über den Ellbogen bis zum Handgelenk

5 Schulterbreite:

Vom Halsansatz bis zur Armkugel



Rückenlänge:

Vom Halsansatz bis zur Taille messen

Seitliche Länge:

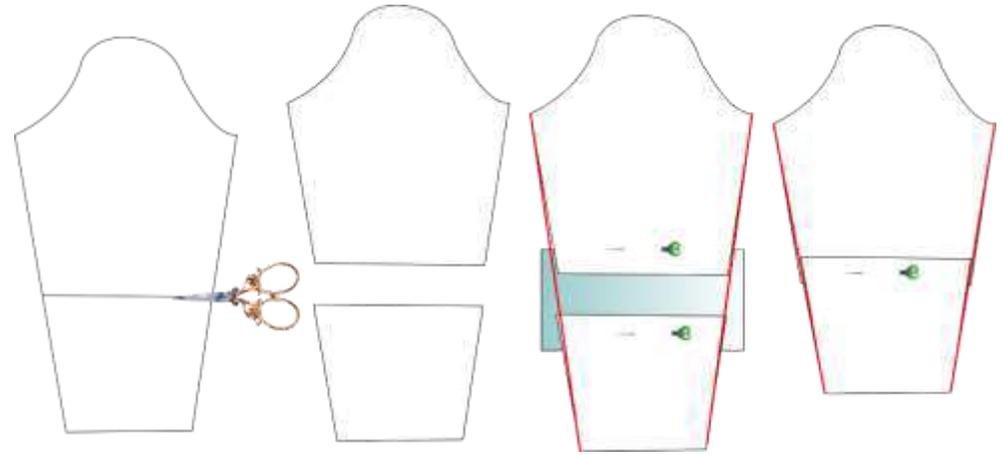
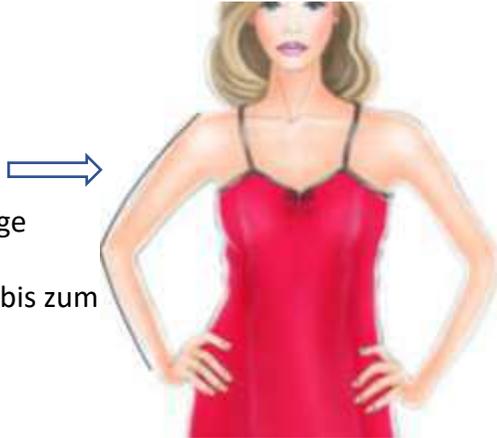
Die Länge von der Taille bis zum Fußboden messen



So kannst Du das Shirt anpassen:

Die Ärmel anpassen:

So mißt Du die Ärmellänge
Arm leicht anwinkeln
Maß vom Schulterpunkt bis zum
Handgelenk



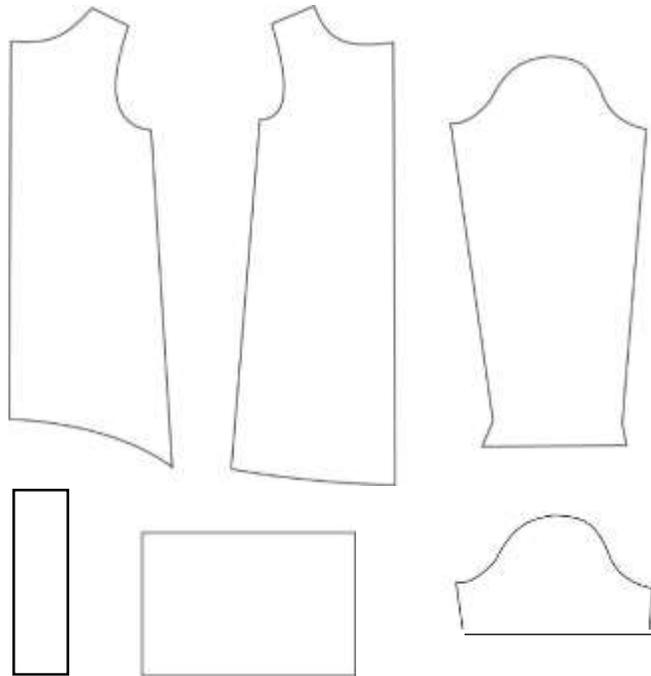
Korpus anpassen:



- An den Seitennähten kannst Du das Shirt enger nähen – gerade oder tailliert.
- Wenn Du den Korpus verlängern oder verkürzen möchtest, musst ebenso verfahren, wie bei den Ärmeln – ein Tutorial, wie man asymmetrische Schnittteile verlängert / verkürzt liegt bei.
- Wenn Du zwischen zwei Größen liegst, z.B. Brustumfang Gr. 38 und Hüftumfang Gr. 40 – verbindest Du auf dem Schnittmusterbogen die Größen miteinander - Du kannst für Ärmel und Seitennähte auch 2cm Nahtzugabe verwenden, so hast Du mehr Spielraum für persönliche Anpassungen an Deine Figur.



Technische Zeichnung:



Du kannst zwischen langem oder kurzem Ärmel wählen.

Zuschneideplan

Oberstoff	Zuschnitt	Einlage
Vorderteil	1x Stoffbruch	
Rückenteil	1x Stoffbruch	
Ärmel	2x	
Kragen	1x Stoffbruch	1x Stoffbruch
Riegel	2x	2x



Oberstoffe



Die Rückseite ist weiß

Hinweis:

Nahtzugabe siehe Schnittmuster



Und los geht's:

Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen.

Die schwarzen Punkte auf dem Schnitt stellen die Markierungen dar, die Du auf den Stoff übertragen sollst. Entweder Passpunkte mit Kreide markieren oder kleine Dreiecke in die Saumzugabe schneiden.

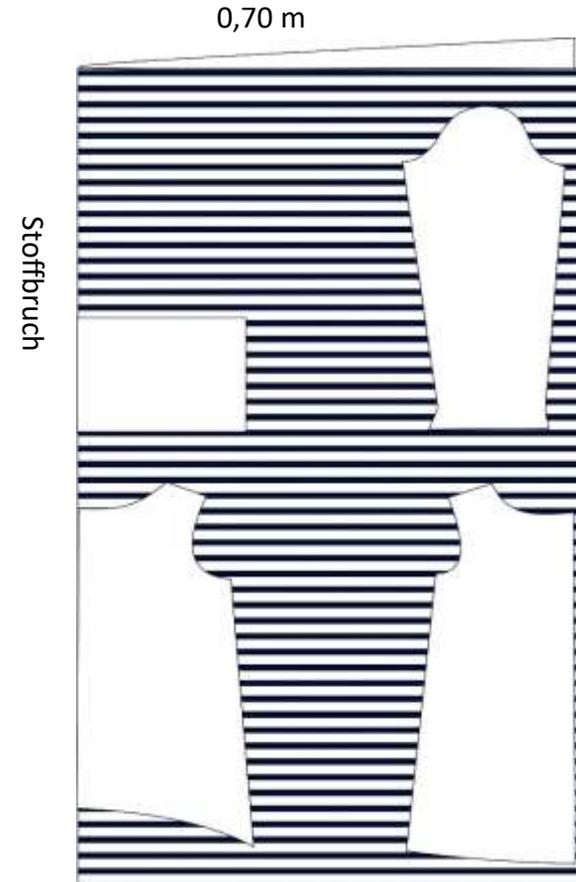
Bei Stoffen die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren

Alle Teile, außer der Stoff franst nicht, wie beispielsweise Walk oder Jersey, mit der Overlock oder einem kleinen Zickzackstich versäubern

Zugeschnittene Teile



Zuschneideplan





- Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts legen
- Auf beiden Seiten die Schulternähte schließen

Ärmelsaum nach links bügeln

Es gibt nun 2 Möglichkeiten:

1. Du nähst den Saum jetzt, solange der Ärmel nicht eingenäht ist. Diese Methode eignet sich besonders, wenn Du mit der Cover nähst
2. Alternativ kannst Du den Saum erst nähen, wenn Die Ärmel eingenäht sind.

Beide Methoden sind in Ordnung, wähle die Methode die Dir am Besten zusagt





Wir haben an unsere Ärmel Riegel genäht, damit wir diese hochkrempeeln können

- Das Rechteck für den Riegel der Länge nach zur Hälfte legen (schöne Seite ist innen), oben und an der Seite zusammennähen, unten bleibt offen - Wenden (Stab zu Hilfe nehmen)
- Nach dem Wenden bügeln, schmalkantig absteppen
- Du kannst entweder ein Knopfloch nähen oder einen Prym Druckknopf anbringen
- Anschließend auf den fertigen Riegel auf den Ärmel nähen, Markierungen sind auf dem Schnitt
- Der Riegel gehört auf die linke Seite des Ärmels genäht- achte darauf, dass der Druckknopf auf der richtigen Seite liegt – evtl. anstecken und kontrollieren ob es passt.
- Oberhalb des Riegels wird das Gegenstück des Druckknopfes (bzw. ein Knopf auf der rechten Seite angebracht
- Damit der Stoff nicht ausreißt, legst Du einen kleinen Flecken Stoff doppelt zusammen und fixierst ihn mit ein paar Stecknadeln auf der Rückseite, Druckknopfe oder Knopf werden auf der rechten Seite angebracht



Kragen nähen

- Den Kragen mit Einlage verstärken, damit er einen schönen Stand hat, die Einlage auf die linke Stoffseite aufbügeln.



- **Tip** (optional): Es sieht schön aus, wenn Du den Kragen mit einem Kontraststoff nähst (siehe roter Pfeil). Dazu den Kragen zur Hälfte halbieren – 1cm Nahtzugabe berücksichtigen und die andere Hälfte mit dem Kontraststoff wieder zusammensetzen. Wir haben einen Webstoff verwendet, das gibt dem Kragen zusätzlich nochmals einen schönen Stand. Auch hier wieder die Einlage auf die linke Stoffseite aufbügeln.
- Den Kragen danach die Nähte bügeln.
- Wenn der Kragen umgeschlagen wird, ist oben das Shirtmuster zu sehen und unten blitzt der Futterstoff hervor, wie auf dem gestreiften Shirt gezeigt.





Angenähter Kragen von der linken Seite

- Den vorbereiteten Kragen zur Hälfte legen – rechts auf rechts (die schöne Stoffseite liegt innen) und an der kurzen Seite zusammennähen. Danach den Kragen der Länge nach zur Hälfte falten. Genauso, als ob Du ein Bündchen nähen würdest. Hast Du Kontraststoff verwendet, kannst Du Dich an der Naht beim Zusammenfallen orientieren.
- Den Kragen und den Halsausschnitt in Viertel einteilen (hintere Mitte – vordere Mitte – linker und rechter Schulterpunkt) – Shirt und Kragen auf die linke Seite wenden und den Kragen mit Stecknadeln fixieren.
- Die Naht des Kragens kommt trifft an die hintere Mitte. Genäht wird auf dem Kragen in der Innenseite, genauso, als ob Du ein Halsbündchen annähen würdest.





Angenähter Kragen von der rechten Seite



Kragen umgeschlagen von der rechten Seite





- Ärmel in das Shirt nähen – dabei die Passpunkte (Markierungen) beachten.
- Genäht wird immer in der Armkugel
- Oben an der Armkugel wird der Ärmel leicht eingehalten





- Die Seitennähte auf beiden Seiten nähen (Solltest Du den Ärmelsaum noch nicht genäht haben, wäre dieser Arbeitsschritt jetzt zu erledigen)



- Zuletzt den Saum (3cm) nach links bügeln
- Mit der Cover nähen



Gratuliere, Du hast es geschafft und kannst stolz auf Dich sein

Man lernt nie aus und wir lieben es, uns weiterzuentwickeln. Hast Du Anmerkungen zur Nähanleitung, hattest Du Probleme oder würdest Du Dir ausführlichere Informationen wünschen, dann kontaktiere uns – wir sind neugierig auf andere Sichtweisen und freuen uns auf einen netten Austausch.

Wir wollen Deine Kreationen auf alle Fälle gerne bewundern, markiere dazu Deine Fotos auf Instagram oder Facebook markierst mit den Hashtags **#shirtlisette #toscaminni**

Werde Mitglied in unserer Facebook-Gruppe >>TOSCAminni-Nähcafé
(<https://www.facebook.com/groups/1371923759524834>)

und zeig uns, was Du genäht hast.

... oder besuche uns auf [>>Instagram](https://www.instagram.com/toscaminni)
(<https://www.instagram.com/toscaminni>) - #toscaminni



Impressum:

Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich
0160-4546016
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 247560793

